

Standpunkte der Ausschüsse:

<p>Bau- und Vergabeausschuss</p>	<p>Herr Retzlaff</p>	<p>Wir haben in 2 Sitzungen des BVA über Haushalt einschließlich Jahresvertrag Straßenreparaturen in der Stadt Ilmenau und den Ortsteilen diskutiert. In diesem Zusammenhang wurden Bürgerhaushaltsvorschläge berücksichtigt.</p> <ul style="list-style-type: none">- Einverständnis von den anwesenden OTB/- innen war gegeben- Einstimmige Zustimmung zum Haushalt von allen Mitgliedern des BVA
<p>Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss</p>	<p>Herr Wetzel</p>	<p>Im Rahmen der durchgeführten Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt und Verkehrsausschusses wurden der Haushaltsentwurf und der Finanzplan für das Jahr 2022 ausgiebig inhaltlich diskutiert und relevante Themen erörtert. Nach Ansicht der Ausschussmitglieder sind die für uns wichtigen Positionen anteilig gut repräsentiert und im Rahmen der Möglichkeiten der Finanzsituation der Stadt Ilmenau bedacht worden. In der Abstimmung zu den Positionen kam es zu folgendem Ergebnis.</p> <ul style="list-style-type: none">• Abstimmung Haushaltsentwurf 2022 der Stadt Ilmenau Zustimmung aller Mitglieder des Ausschusses• Abstimmung Finanzplan 2022 der Stadt Ilmenau Zustimmung aller Mitglieder des Ausschusses <p>Somit kann vom Ausschussvorsitzenden Zustimmung erteilt werden.</p>

<p>Sozial- und Gleichstellungsausschuss</p>	<p>Herr Mitzschke</p>	<p>Der Sozial- und Gleichstellungsausschuss hat sich am 18.11.21 in seiner Sitzung mit dem Haushalt, der Haushaltssatzung sowie dem Finanzplan der Stadt Ilmenau in der Aufstellung für das Jahr 2022 in den für ihr relevanten Bereichen beschäftigt und ihm einstimmig zugestimmt.</p> <p>Der Ausschuss bittet darum, für wiederkehrende Zuwendungen an bestimmte Einrichtungen wie "Die Tafel", Verein "Frau aktiv" etc. feste Haushaltsstellen zu schaffen, um deren Zuweisungsanträge nicht ständig aus der Förderung für Vereine bedienen zu müssen.</p>
<p>Kultur- und Sportausschuss</p>	<p>Frau Wittrich</p>	<p>„Der Kultur und Sportausschuss hat sich mit dem Haushalt und den Kultur- und Sport betreffenden Haushaltsstellen beschäftigt, obwohl die endgültige Diskussion noch aussteht.</p> <p>Für das kommende Haushaltsjahr hat es im Kultur- und Sport Bereich -trotz der aktuellen und zu erwartenden Situation- kaum Kürzungen gegeben. Die finanzielle Förderung der kulturellen und sportlichen Vereine ist im kommenden Jahr gleichgeblieben. Zusätzlich wird auch der neugegründete Verein „Kultur lebt e.V.“ gemeinsam mit dem Land beim Ausbau der Veranstaltungsstätte unterstützt. Ebenfalls positiv zu bewerten ist die erhöhte Bereitstellung von Geldern für die Ergänzung und Unterhaltung des Inventars sowie für (Sonder-) Ausstellungen der Museen Ilmenaus. Für das nächste Jahr wurden die geplanten kleinen und (Groß-)Veranstaltungen bedacht wie z.B. das Film Leben Festival, das Ilmpuls Festival, das Downhillrennen, das Gabelbachbergrennen, die 825-Jahr-Feier in Langewiesen. Ebenfalls im Haushalt bedacht wurden im Haushalt des nächsten Jahres Projekte in den Ortsteilen wie z.B. das Sommerfest oder das Kultur- und Sportzentrum in Langewiesen, aber auch größere Projekte sind bedacht wie das Lindenbergkonzept, der Umbau der Kunstscheune, der Neubau eines Pumptracks in Manebach, die Errichtung einer Halfpipe-Fläche und die Sanierung des Nebenplatzes in Gräfinau-Angstedt. Ein weiteres Thema im</p>

		<p>Haushalt ist die Festhalle der Stadt Ilmenau. Der Kultur- und Sportausschuss wird gespannt die Entwicklungen der Festhalle und deren Nutzung begleiten.</p> <p>Zum Schluss möchte ich erwähnen, dass es im kommenden Jahr aber auch an uns liegt die Kunst- und Kulturschaffenden und die Vereine aus dem sportlichen Bereich bestmöglich zu unterstützen bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, da sie für die Stadt Ilmenau und die Lebensqualität in dieser Stadt essentiell sind. Als Ausschussvorsitzende empfehle ich dem Stadtrat, dem Haushalt und dem Finanzplan 2022 zuzustimmen."</p>
--	--	---

Ilmenau

Standpunkte der Ortsteilräte:

<p>Ortsteilbürgermeister Bücheloh</p>	<p>Herr Franz</p>	<p>Der Haushaltsentwurf 2022 wurde in der Ortsteilratssitzung am 02.11.2021 beraten. Der Ortsteilrat stimmt dem HH-Entwurf 2022 einstimmig zu. Positiv: Investitionen in der Feuerwehr + neues Löschfahrzeug Planung Am Eichenberg geht voran Urnengemeinschaftsanlage Negativ: zu hoher Planansatz für Parkplatz in der Heydaer Straße (Nähe Talsperre) Zu niedriger Planansatz für die Instandsetzung der Friedhofsmauer (Klärung intern)</p>
<p>Ortsteilbürgermeister Frauenwald</p>	<p>Herr Amm</p>	<p>Der Ortsteilrat Frauenwald hat in seiner Sitzung am 18.11.2021 ausführlich über den Haushalt 2022 beraten und diesen sehr positiv bewertet.</p>
<p>Ortsteilbürgermeisterin Gräfinau-Angstedt</p>	<p>Frau Gorzelitz</p>	<p>Der Haushalt 22 wurde in unserer letzten OTR Sitzung am 22.11.21 besprochen und für gut befunden. Wir bedanken uns im Voraus für die geplanten Maßnahmen.</p>
<p>Ortsteilbürgermeister Gehren</p>	<p>Herr Utnehmer</p>	<p>Der Ortsteilrat der Stadt Gehren hat sich mit dem Haushalt 2022 der Stadt Ilmenau in seiner letzten Sitzung am 11.11.21 beschäftigt und hat keine Einwände zum Haushalt.</p>
<p>Ortsteilbürgermeister Heyda</p>	<p>Herr Schäfer</p>	<p>Der Ortsteilrat Heyda hat in seiner Sitzung am 24.11.2021 zum Entwurf des Haushaltsplans 2022 der Stadt Ilmenau beraten und mich beauftragt, den Standpunkt des OTR in einer Stellungnahme dem Stadtrat darzulegen. Da dies in diesem Jahr auf Grund der Coronamaßnahmen nicht möglich ist, teile ich Ihnen folgendes mit. Der Ortsteilrat Heyda ist mit den, auf den Ortsteil entfallenden, Haushaltsmitteln einverstanden und stimmt dem Haushaltplan für 2022 in dieser Form zu. Dies erfolgte</p>

		<p>einstimmig. Darüber hinaus gibt der OTR Heyda noch einmal explizit zu bedenken, dass Maßnahmen im Zusammenhang mit der touristischen Entwicklung der Talsperre Heyda (so auch der geplante Parkplatz) als Gesamtaufgabe der Stadt zu betrachten sind und keinesfalls in ihrer Wahrnehmung auf den Ortsteil reduziert werden können. In diesem Kontext erwarten wir auch entsprechende Vorschläge zu einer touristischen Nutzung von den Planern des städtischen Tourismuskonzepts.</p>
Ortsteilbürgermeister Jesuborn	Herr Hartung	<p>Der Ortsteilrat Jesuborn behandelte in seiner 22. Sitzung am 15.11.2021 die Entwürfe zum Haushalt 2022 bzw. die Finanzpläne bis 2025 und die den Ortsteil Jesuborn betreffenden Vorschläge. Der OT-Rat bedankt sich bei der Kämmerei und den Ämtern für die vorgelegten Entwürfe, speziell auch die Planungen für den OT Jesuborn. Die im Vorfeld geführten Konsultationen mit den Fachämtern, d. h. deren Ergebnisse spiegeln sich in den Dokumenten wieder. Der OT-Rat hat den Entwürfen mehrheitlich zugestimmt. Wir bitten um Prüfung der Positionen, die Feuerwehr betreffend (ab 2023), damit die Festlegungen einer Absprache von 2019 (OB, Wehrführer, OTB) umgesetzt werden können.</p>
Ortsteilbürgermeisterin Langewiesen	Frau Wagner	<p>Zur Stellungnahme zum Haushalt- und Finanzplan möchte ich Namens des Ortsteiles Stadt Langewiesen mitteilen, dass der Ortsteilrat einstimmig einen Beschluss durch den Stadtrat befürwortet.</p>
Ortsteilbürgermeister Manebach	Herr Schmidt	<p>Der Ortsteilrat Manebach hat in seiner Sitzung am 23.11.2021 über den Entwurf des Haushaltsplanes 2022 beraten und stimmt diesem einstimmig zu.</p>

Ortsteilbürgermeister Möhrenbach	Herr Steitz	<p>Der Ortsteilrat Möhrenbach stimmt dem Haushaltsplan 2022 der Stadt Ilmenau zu 100% zu und ist mit den Maßnahmen im Ortsteil Möhrenbach zufrieden.</p> <p>Wir bedanken uns für die geplanten Maßnahmen in unserem Ort, in dem schon viel passiert ist und noch viel passieren muss.</p> <p>Wir bemühen uns weiterhin sehr um eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung.</p>
Ortsteilbürgermeister Oberpörlitz	Herr Heinz	<p>Der Ortsteilrat Oberpörlitz hat am 04.11.2021 über den Entwurf des Haushaltes 2022 beraten und stimmt diesem zu.</p>
Ortsteilbürgermeister Oehrenstock	Herr Lortsch	<p>Der OTR-Oehrenstock hat sich in der Sitzung am 13.11.2021 mit dem Haushaltsplan 2022 der Stadt Ilmenau beschäftigt. Trotz Corona, Kostensteigerungen für Baumaßnahmen und Dienstleistungen, die uns auch in den Folgehaushalten beschäftigen werden, ist der Haushalt 2022 ausgeglichen. Der Kämmerer Herr Melchior und seine Mitarbeiter*innen haben mit großer Sorgfalt den Haushaltsplan aufgestellt, dafür unseren herzlichen Dank.</p> <p>Die Stadt Ilmenau hat in den letzten Jahren gut und nachhaltig gewirtschaftet, diese Tatsache ermöglicht es, auch im kommenden Jahr in der Kernstadt und den Ortsteilen in die Infrastruktur und Projekte der Stadtentwicklung zu investieren. Der vorliegende Haushaltsplan sieht auch Maßnahmen im OT-Oehrenstock vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. „Haus des Gastes (HdG)“ mit Räumlichkeiten der Feuerwehr, 2. Festplatz, 3. Altes Pfarrhaus und 4. kleinere Reparaturen an Straßen. <p>Wir hätten uns gewünscht, dass der Erhalt der Bausubstanz (Fassade, Fundament usw.) Haus des Gastes in einem Kalenderjahr ausgeführt wird, einige Mängel sind seit 2018 bekannt.</p>

Ortsteilbürgermeister Pennewitz	Herr Löhn	<p>In der letzten Ortsteilratssitzung am 16.11.2021 stellte ich den Haushaltsplan meinen Ortsteilräten vor. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei der Stadtverwaltung Ilmenau für die konstruktive Zusammenarbeit. Mit dem Neubau des Feuerwehrgebäudes und der Planung für die Sanierung der Alten Schulstraße, sind wir im OT Pennewitz mit großen Finanziellen Mitteln bedacht worden. Auch ein paar kleinere Projekte sind deswegen nicht gestrichen worden und durch den Jahresvertrag werden noch einige Reparaturen durchgeführt. Aus diesen Gründen hat der Ortsteilrat Pennewitz dem Haushaltsplanentwurf der Stadt Ilmenau für das Kalenderjahr 2022 einstimmig zugestimmt.</p>
Ortsteilbürgermeister Roda	Herr Hoffmann	<p>Der OTR Roda hat am 5.11.2021 dem Haushalt zähneknirschend zugestimmt.</p>
Ortsteilbürgermeister Stützerbach	Herr Juffa	<p>Der Ortsteil Stützerbach stimmt dem Haushaltsansatz für unseren Ortsteil zu.</p>
Ortsteilbürgermeisterin Unterpörlitz	Frau Oberhoffner	<p>Der Ortsteilrat Unterpörlitz hat in seiner Sitzung am 7.12. 21 einstimmig dem Haushalt sowie den Finanzplan 2022 der Stadt Ilmenau zugestimmt. Bedauert haben die OTR Mitglieder, dass die Planung der Schulstraße für des Grundhaften Ausbau für 2022 noch nicht im Haushalt vorgesehen ist, weil es eine wichtige Baumaßnahme für 2023 ist.</p>
Ortsteilbürgermeister Wümbach	Herr König	<p>Hiermit teile ich Ihnen mit, dass der Ortsteilrat Wümbach in seiner Sitzung am 08.11.2021 vollumfänglich über den Haushaltsentwurf 2022 sowie über den Finanzplan der Folgejahre 2023 bis 2025 beraten hat und diesen einstimmig begrüßt. Ich bedanke mich hierzu bei den zuständigen Ämtern für die gute Zusammenarbeit und die schnelle Beantwortung der aufgetretenen Fragen. Für die nächsten Jahre hoffe ich, dass die Reparaturen von</p>

		<p>Straßen, Wegen, öffentlichen Grün und Gewässern im Verwaltungshaushalt weiterhin im jetzigen Umfang berücksichtigt werden können.</p> <p>Eine Änderung der 0,- im Finanzplan ab 2024 für anstehende, gewünschte Maßnahmen, wie zum Beispiel die Umsetzung des Bebauungsplanes Sonneneck wäre erfreulich.</p> <p>Ich bedanke mich, auch im Namen des Ortsteilrates und der Bürger von Wümbach für die gute, größtenteils unkomplizierte Zusammenarbeit im Jahr 2021.</p>
--	--	--

Illmenau

Standpunkte der Beauftragten und Beiräte

Seniorenbeirat	Herr Rothweil	Der Seniorenbeirat ist mit dem Haushaltsplanentwurf einverstanden.
Studierendenbeirat	Herr Ermisch	Kein Statement abgegeben
Kinder- und Jugendbeirat	Herr Macholdt	Grundsätzlich empfiehlt der KJB dem Ilmenauer Stadtrat die Annahme des Haushaltsplanes für das Jahr 2022. Der KJB begrüßt wie im vergangenen Jahr die prinzipielle Ausrichtung des Ilmenauer Haushaltsplanes aus kinder- und jugendpolitischer Sicht, muss allerdings an einigen Stellen Kritik üben. (ausführliche, dreiseitige Stellungnahme)
Integrationsbeauftragte	Frau Franczyk	Hiermit stimme ich als Integrationsbeauftragte dem Haushaltsplan zu.
Inklusionsbeauftragter	Herr Schiele	<p>„Ich bin erfreut, dass der vorliegende Haushalt trotz Pandemie ohne Neuverschuldung auskommt. Dies ist bemerkenswert und Ergebnis einer guten Zusammenarbeit zwischen Stadtrat und Verwaltung. Ich möchte insbesondere unserem Kämmerer für das frühzeitige zur Verfügung stellen des Haushaltsentwurfes danken. Ich möchte die Gelegenheit jedoch auch nutzen mich für die gute Arbeit der Ämter bedanken, welche aus meiner Wahrnehmung stets Ihr Bestes tun, um möglichst gute Förderquoten für unsere Gemeinsamen Projekte zu erreichen. Sorgen machen mir jedoch zwei Dinge:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Weiternutzung der durch die Eingemeindung hinzugekommenen Immobilien. Wir müssen hier mit Augenmaß bewerten, welche Immobilien wie und unter welchen Bedingungen welche Gebäude einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden können. 2. Einige unserer freiwilligen zukünftigen Aufgaben und den damit

		<p>verbundenen Ausgaben sollten kritisch durch den Stadtrat in Anbetracht der Haushaltssituation bewertet werden.</p> <p>Zum Schluss möchte ich mich ausdrücklich für das Aufstocken der Haushaltsstelle des Inklusionsbeauftragten bedanken. Es wird mir so möglich, in 2022 mein Amt, so die Pandemie mich gewähren lässt, mit noch mehr Leben zu füllen. Insoweit möchte ich auch bereits heute auf den Fachtag zur Inklusion im Arbeitsleben verweisen, welchen wir Pandemiebedingt in das Frühjahr 2022 verschoben haben."</p>
Gleichstellungsbeauftragte	Katrin Reif	Ich stimme dem Haushaltsplanentwurf 2022 zu.